



WWW.
HDM-STUTTGART.DE
/PRINT40

10. WORKFLOW SYMPOSIUM

VERANSTALTUNG DER
HOCHSCHULE DER MEDIEN
UND DER CIP4 ORGANISATION

15.
NOVEMBER
2018

Workflow Symposium | 17. November 2018 | Hochschule der Medien | Hörsaal 011

9:00 Check-in mit Erfrischungen

9:30 Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung



Prof. Dr. Edmund Ihler
Dekan der
Fakultät Druck- und Medien
Hochschule der Medien

9:40 Begrüßung durch die CIP4 Organisation



Henny van Esch
Director, Optimus Group Limited
CEO, CIP4 Organization

9:50 Praxis, Erfahrungen und nächste Schritte mit XJDF



Dr. Rainer Prosi
Chief Technical Officer
CIP4 Organization

Einführung in XJDF – was sind die Vorteile gegenüber JDF und weiteren Technologien.

Welche Erfahrungen gibt es in der Praxis mit dem neuen XJDF Format?

Für welche Anwendungsfälle eignet sich XJDF besonders und welche technischen Neuerungen gibt es?

10:30 Mehr Transparenz in Ihrer Druckerei.
Prinect Smart BI unterstützt Daten zu visualisieren und besser zu verstehen.



Reiner Bachthaler
Produkt Manager MIS Software
Heidelberger Druckmaschinen AG

Die Menge der Daten, die Unternehmen sammeln werden immer größer.
Daten helfen bei der Optimierung bestehender oder dienen zur Kreation neuer Geschäftsmodelle.
Verbesserung der Workflow-Integration durch intelligente Analyse von Daten aus unterschiedlichen Quellen.

11:10 Kaffeepause

11:40 Wie trägt Color Management zu einem effizienten Workflow bei?



Fabian Ziegler
Produktmanager
GMG GmbH & Co. KG

Color Management optimiert nicht nur die farbliche Anmutung von Druckergebnissen. Gleichzeitig hilft ein automatisiertes Color Management dabei, den Workflow innerhalb einer Druckerei effizienter zu gestalten und Prozesssicherheit zu gewährleisten.

Gewinnen Sie einen Eindruck darüber, wie automatisiertes Color Management einen Mehrwert liefern kann.

12:20 Es war einmal ein Preflight ...



Dietrich von Seggern
Geschäftsführer
Callas Software GmbH

Moderne Fertigungsprozesse vor und nach dem Druck sind durch Automatisierung gekennzeichnet, PDF ist dabei Produktionsmaterial und Datenträger für die Produktionssteuerung zugleich. Der Vortrag beschreibt die sich wandelnden Anforderungen an die PDF Verarbeitung aus der Perspektive eines Anbieters für PDF Automatisierung.

13:00 Mittagessen

14:00 Ghent Workgroup – Sense or nonsense of Standardization in print



David van Driessche
GWG Executive Director
FourPees CTO

Soon after the standardization efforts by the ISO which lead to the PDF/X standard, the Ghent Workgroup was founded to work around practical standardization for specific market segments. Why was this group founded and what's the added value that it added? Does it still add the same value today? What role does a standardization group play? What's the effect on the industry? This session will look at the history of the Ghent Workgroup and at where the group stands today. But it will also focus on the exact role of the group and where the biggest challenges still lie.

14:40 Digitalisierte Materialprozesse – der Mehrwert



Alex Sturzenegger
Geschäftsführer
Printplus AG

Lagerhaltung bindet Kapital und belegt Lagerfläche. Ein optimierter Materialprozess reduziert die Lagerhaltung und stellt die Verfügbarkeit für die Produktion sicher. Erleben Sie, wie die digitale Integration der Lieferanten den Printplus DRUCK-Anwender unterstützt und entlastet.

15:20 Kaffeepause

15:50 Cloud solutions and automation



Manfred Elchlepp
Consultant Commercial Software,
Region DECHSEE
Agfa NV – Zweigniederlassung
Deutschland

Cloud-basierendes Workflowmanagement hält Einzug in die Printproduktion. Automatisierung durch Vernetzung der Produktionssteuerung beschleunigt Prozesse und steigert die Effizienz. Agfa Graphics zeigt und erklärt Praxisbeispiele.“

16:30 Mehr Aufträge und mehr Umsatz mit Automatisierung



Jörg Hunsche
Market Development Manager
HP Deutschland GmbH



Sabi Paska
Solution Consultant Commercial
DACH
HP Deutschland GmbH

Die Berücksichtigung von Kosteneffizienz und Einhaltung kurzer Lieferzeiten erfordert automatisierte Prozesse zur Bewältigung vieler Aufträge in kleinen Mengen, bis zur Auflage-1. Die Flexibilität einer Workflow Lösungen ist entscheidend für den Grad der Automatisierung und die Akzeptanz der Mitarbeiter, von der Auftragsannahme bis zum Versand. Davon hängt der Erfolg und Umsatz im Online-Print Business ab.

17:10 Offizielles Ende der Veranstaltung

17:30 Stammtisch im Drucksaal

Die Hochschule der Medien

Die Hochschule der Medien bildet Spezialisten rund um die Medien aus. Sie deckt alle Medienbereiche ab – vom Druck bis zum Internet, von der Gestaltung bis zur Betriebswirtschaft, von der Bibliothekswissenschaft bis zur Werbung, von Inhalten für Medien bis zur Verpackungstechnik, von der Informatik über die Informationswissenschaft bis zum Verlagswesen und zu elektronischen Medien. Über 20 akkreditierte Bachelor- und Master-Studiengänge spiegeln diese Inhalte wider.

Die CIP4 Organisation

Die internationale Kooperation zur Integration der Prozesse in Druckvorstufe, Druck und Weiterverarbeitung (CIP4) ist eine internationale Organisation mit Sitz in der Schweiz. Ziel der CIP4 Organisation ist die Förderung der Entwicklung und Einführung der Prozessautomatisierung in der grafischen Industrie. Dies geschieht durch die Entwicklung von Standards, das Angebot von Seminaren und durch die Bereitstellung von Software-Werkzeugen. Weitere Informationen unter: www.cip4.org

Das Workflow Symposium

Die Hochschule der Medien und die CIP4 Organisation veranstalten zum neunten Mal das Symposium rund um die Themen JDF, Industrie 4.0 und Workflow-Automatisierung. Ab 9:30 Uhr stehen Vorträge und Live-Demonstrationen auf dem Programm. Eingeladen sind Vertreter von Druck- und Medienhäusern, Hersteller, Studierende und alle Interessierte.

Die Teilnahme am Workflow Symposium ist gebührenfrei.

Die anfallenden Kosten werden freundlicherweise von den beteiligten Firmen getragen.

Wir danken:

- Heidelberger Druckmaschinen Vertrieb Deutschland GmbH
- GMG GmbH & Co. KG
- Callas Software GmbH
- Printplus AG
- Agfa NV – Zweigniederlassung Deutschland
- HP Deutschland GmbH

Wir bitten um Anmeldung unter:

<http://www.hdm-stuttgart.de/print40>



Organisationsteam:

Prof. Dr. Thomas Hoffmann-Walbeck
Stephen Lavey (Walter Digital GmbH)
Sebastian Riegel





HOCHSCHULE
DER MEDIEN



CIP4
ORGANIZATION



Hochschule der Medien

Prof. Dr. Thomas Hoffmann-Walbeck
Sebastian Riegel

Nobelstraße 10
D-70569 Stuttgart

Telefon: +49 711 8923-2128 / -2115
Fax: +49 711 8923-2179
E-Mail: hoffmann@hdm-stuttgart.de
riegel@hdm-stuttgart.de

